



Prof. Dr. (Univ. Florenz)
Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

An die Stadtratsfraktion Die Linke / Die PARTEI
Rathaus

06.10.2025

Eingesperrt im eigenen Haus. Wann wird der Aufzug der Hawartstraße 1 repariert?

Schriftliche Anfrage gem. § 68 GesChO

Anfrage Nr. 20-26 / F 01269 von der Fraktion Die Linke / Die PARTEI vom 13.08.2025,
eingegangen am 13.08.2025

Sehr geehrte Kolleg*innen,

in Ihrer Anfrage bitten Sie um die Beantwortung Ihrer Fragen bezüglich des Aufzugs im Wohngebäude in der Hawartstraße 1. Dieser funktioniere seit drei Wochen nicht mehr. Einige im Haus wohnende Menschen mit Mobilitätseinschränkungen seien teilweise auf Rollstühle angewiesen und kämen ohne Aufzug nicht mehr aus dem Haus. Laut Angaben der Betroffenen seien fünf Haushalte betroffen, darunter Menschen, die einer täglichen Arbeit nachgingen und ihren Verpflichtungen nicht nachgehen könnten. Bewohner*innen berichteten, es gebe schon seit Jahren Probleme mit dem Aufzug. Nach Rücksprache mit der Münchner Wohnen können wir Ihnen Folgendes dazu mitteilen:

Frage 1:

Wie lange müssen die Bewohner*innen der Hawartstraße 1 noch auf eine Reparatur des Aufzuges warten?

Antwort:

Die Münchner Wohnen teilt mit, dass der Aufzug zwischenzeitlich am 14.08.2025 instandgesetzt wurde und sich seitdem wieder in Betrieb befindet. In der Woche vom 25.-30.08.2025 waren weitere Nacharbeiten erforderlich, die den Betrieb des Aufzugs möglicherweise kurz beeinträchtigt haben.

Frage 2:

Wie ist es zu dieser Situation gekommen?

Antwort:

Die Münchner Wohnen betont, dass der Ausfall des Aufzugs seit dem 24.07.2025 – gerade für Mietparteien mit gesundheitlichen Einschränkungen – nachvollziehbarerweise eine schwierige und belastende Situation darstellte.

Seitens der Münchner Wohnen wurde daher alles getan, um den Aufzug so rasch wie möglich wieder in Gang zu bringen. Dabei hätte sie die Reparatur gerne beschleunigt, was aufgrund äußerer und nicht beeinflussbarer Umstände jedoch leider nicht möglich war.

So bestehen bei der Beschaffung der notwendigen Ersatzteile Abhängigkeiten von Zulieferfirmen. Das benötigte Ersatzteil wurde Anfang der Woche vom 04.-10.08.2025 geliefert, war jedoch fehlerbehaftet und konnte deswegen nicht verbaut werden. Deshalb

konnte der ursprüngliche Termin am 06.08.2025 nicht eingehalten werden. Eine erneute Lieferung in der Woche vom 11.-17.08.2025 war ebenfalls fehlerhaft, so dass die Reparatur abermals verschoben werden musste.

Frage 3:

Welche Maßnahmen unternimmt die Münchner Wohnen, um die betroffenen Bewohner*innen zu unterstützen, die aktuell nicht allein aus dem Haus kommen?

Antwort:

Von Anfang an hat die Münchner Wohnen nach eigenen Angaben einen Tragedienst eingeschaltet, der die Mieter*innen, nach einer gewissen Vorlaufzeit, transportiert hat. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, die Mieter*innen im Beisein eines Servicemitarbeiters der Firma Kone behelfsmäßig kontrolliert mit dem Aufzug zu transportieren.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. (Univ. Florenz)

Elisabeth Merk

Stadtbaurätin